Deutscher Bundestag **Drucksache 15/285**

15. Wahlperiode 09. 01. 2003

Antwort

der Bundesregierung

auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Dirk Fischer (Hamburg), Eduard Oswald, Georg Brunnhuber, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der CDU/CSU
– Drucksache 15/235 –

Stilllegung von regionalen Schienenstrecken

Vorbemerkung der Fragesteller

Zielsetzung der von der CDU/CSU-geführten Bundesregierung Anfang der 90er Jahre auf den Weg gebrachten Bahnreform war es, gerade im ländlichen Raum attraktive Schienenverkehrsverbindungen vorzuhalten. Dazu weist der Bund den Ländern jährlich Finanzmittel von derzeit mehr als 6,5 Mrd. Euro zu.

Trotzdem wurden seit 1999 zahlreiche regionale Schienenstrecken nach § 11 Allgemeines Eisenbahngesetz (AEG) stillgelegt.

1. Für welche Strecken der Eisenbahnen des Bundes mit jeweils wie vielen km wurden in den Jahren 1999 bis 2002 Verfahren nach § 11 AEG eingeleitet (Angaben jeweils auf die Jahre bezogen)?

2. Für welche dieser Strecken wurde das Verfahren abgeschlossen und mit welchem jeweiligen Ergebnis?

3. Welche dieser Strecken befinden sich noch im Verfahren und wie ist hier jeweils der aktuelle Stand?

Mit § 11 Allgemeines Eisenbahngesetz sind Eisenbahninfrastrukturunternehmen erstmals verpflichtet, diejenigen Strecken, die sie nicht wirtschaftlich betreiben können, vor Beantragung einer Stilllegung potenziellen Interessenten zur Weiterführung des Betriebes anzubieten. Dies hat bislang bei 66 Streckenabschnitten der Deutschen Bahn AG (DB AG) von ca. 1 300 km Gesamtlänge zu einer Betriebsübernahme durch Dritte geführt.

In anderen Fällen ist eine Einstellung des Betriebes der Infrastruktur nicht zu vermeiden gewesen. So wurden bereits in den Jahren 1994 bis 1998 (einschließlich) nach Angaben der DB AG insgesamt 246 Streckenabschnitte mit einer Gesamtlänge von ca. 2 770 km stillgelegt. Hinsichtlich der Einzelheiten

Die Antwort wurde namens der Bundesregierung mit Schreiben des Bundesministeriums für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen vom 7. Januar 2003 übermittelt.

Die Drucksache enthält zusätzlich – in kleinerer Schrifttype – den Fragetext.

wird auf die Antworten der Bundesregierung zu verschiedenen Kleinen Anfragen in den Bundestagsdrucksachen 13/2569, 13/5369, 13/8809 sowie 14/242 verwiesen.

Für den Zeitraum seit dem 1. Januar 1999 liegen dem Eisenbahn-Bundesamt (EBA) zu insgesamt 121 Streckenabschnitten mit 1 413 km Gesamtlänge Anträge auf Genehmigung der Einstellung des Betriebes der Infrastruktur vor. Zu dem Verfahrensstand im Einzelnen wird auf die als Anhang beigefügte tabellarische Aufstellung verwiesen. Bei den drei noch laufenden Verfahren ist die Prüfung durch das EBA, die im Benehmen mit dem jeweiligen Bundesland erfolgt, noch nicht abgeschlossen.

4. Wie vereinbart die Bundesregierung den Abbau von Leistungen insbesondere in ländlichen Regionen, der mit diesen Stilllegungsverfahren verbunden ist, mit der Verpflichtung aus dem Grundgesetz, die Einheitlichkeit der Lebensverhältnisse im Bundesgebiet zu wahren und dem Wohl der Allgemeinheit, insbesondere den Verkehrsbedürfnissen, Rechnung zu tragen?

Durch die Bahnreform ist seit 1. Januar 1996 die Aufgaben- und Finanzverantwortung für den Schienenpersonennahverkehr (SPNV) der Eisenbahnen des Bundes auf die Länder übergegangen. Diese erhalten zur Erfüllung dieser Aufgabe seit dem 1. Januar 1996 Mittel aus dem Mineralölsteueraufkommen des Bundes nach Maßgabe des Regionalisierungsgesetzes (RegG) vom 27. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2378, 2395), geändert durch das Erste Gesetz zur Änderung des RegG vom 26. Juni 2002 (BGBl. I S. 2264). Das RegG sieht keine Zweckbindung der Mittel für den ländlichen Raum vor.

Der Betrag beläuft sich in 2002 auf 6,75 Mrd. Euro und steigt jährlich um 1,5 %. Hiermit haben die Aufgabenträger des SPNV auch die Möglichkeit, durch Bestellung entsprechender Verkehrsleistungen den Bestand von Eisenbahnstrecken zu sichern. In diesem Rahmen wurden seither einige Strecken für den SPNV reaktiviert, auf anderen Strecken jedoch die Verkehrsleistungen im SPNV abbestellt. Die Bundesregierung geht davon aus, dass die Aufgabenträger auf Grund ihrer Kenntnisse der örtlichen Gegebenheiten diejenige Form des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) wählen, die den Verkehrsbedürfnissen am Besten entspricht.

Sofern auf einer Strecke ohne SPNV der vorhandene Güterverkehr weder der DB AG noch Dritten eine wirtschaftliche Grundlage für den Betrieb einer Eisenbahninfrastruktur bietet, rechtfertigt das Verkehrsbedürfnis offensichtlich nicht den aufwändigen Betrieb einer Eisenbahnstrecke. Hier bietet der Kombinierte Ladungsverkehr eine marktgerechte Kooperation, bei der jeder Verkehrsträger seine spezifischen Vorteile zur Geltung bringen kann.

Im Übrigen nimmt der Bund die in Artikel 87e Abs. 4 Grundgesetz festgelegten Aufgaben nach Maßgabe des Bundesschienenwegeausbaugesetzes durch Investitionen in die Eisenbahninfrastruktur wahr. Im Zeitraum von 1994 bis 2001 wurden hierfür Bundesmittel in Höhe von rd. 29,6 Mrd. Euro (57,9 Mrd. DM) bereitgestellt, hiervon etwa die Hälfte für Maßnahmen in den neuen Bundesländern. Hinzu kommen Investitionen aus Eigenbeiträgen der DB AG in Höhe von rd. 5,3 Mrd. Euro (10,4 Mrd. DM). In den Jahren 2002 und – vorbehaltlich der Entscheidung des Haushaltsgesetzgebers – 2003 stellt der Bund Bundesmittel im Volumen von 9,1 Mrd. Euro für Schienenwegeinvestitionen zur Verfügung. Auch in den Folgejahren stehen nach Maßgabe der Finanzplanung für diesen Zweck voraussichtlich Mittel von mehr als 4 Mrd. Euro pro Jahr zur Verfügung. Damit konnten und können in erheblichem Maße Neu- und Ausbauvorhaben realisiert und das bestehende Netz erneuert und modernisiert werden.

5. Wie beurteilt die Bundesregierung die Auswirkungen dieser Stilllegungen auf die Attraktivität Deutschlands als Tourismusstandort, für den nicht nur die Erreichbarkeit touristischer Regionen mit der Bahn, sondern auch die entsprechende Bewegungsfreiheit der Gäste am Ort (z. B. für Wanderer und Radfahrer) wichtig ist?

Die Bewegungsfreiheit der Gäste in den Urlaubsgebieten setzt insbesondere ein abgestimmtes Angebot im ÖPNV voraus. Im Übrigen wird auf die Antwort zu Frage 4 verwiesen.

6. Wird sich die Bundesregierung für den zügigen Wiederaufbau von Kleinbahnen und Nahverkehrsverbindungen einsetzen, die nach dem Hochwasser im August dieses Jahres nicht wieder in Betrieb genommen wurden bzw. von der Stilllegung bedroht sind, und wenn ja, für welche?

Auf die Antworten zu den Fragen 1 und 2 der Kleinen Anfrage betreffend „Hochwasserschutz – Erfahrungen und Konsequenzen aus der Flutkatastrophe im Sommer 2002“ (Bundestagsdrucksache 15/274) wird verwiesen.

Anhang

Stilllegungsverfahren vom 01.01.1999 bis 31.12.2002

lfd. Nr.	Str.Nr	Strecke	Länge	Land	Stand	gen am
1	2186	Essen-Borbeck Süd - Essen West	2,000 km	Nordrhein-Westfalen	Genehmigung erteilt	25.08.1999
2	3810	Treysa - Oberaula	33,000 km	Hessen	Genehmigung erteilt	06.04.1999
3	2860	Plettenberg - Plettenberg-Oberstadt	6,000 km	Nordrhein-Westfalen	Genehmigung erteilt	15.04.1999
4	3032	Engers - Anst Ludwig, km 18,795	18,000 km	Rheinland-Pfalz	Genehmigung erteilt	16.04.1999
5	3034	Grenzau - Höhr-Grenzhausen	3,000 km	Rheinland-Pfalz	Genehmigung erteilt	16.04.1999
6	2724	Wülfrath - Velbert Hbf	9,500 km	Nordrhein-Westfalen	Genehmigung erteilt	22.02.1999
7	6214	Oberoderwitz - Herrnhut	7,100 km	Sachsen	Genehmigung erteilt	27.04.1999
8	6659	Crossen an der Elster - Eisenberg (Thür)	8,700 km	Thüringen	Genehmigung erteilt	27.04.1999
9	6825	Wurzen - Lüptitz	6,100 km	Sachsen	Genehmigung erteilt	28.04.1999
10	5952	Nürnberg Rbf Ausfahrbf - Nürnberg Hgbf	5,000 km	Bayern	Genehmigung erteilt	28.04.1999
11	3740	Hungen - Laubach (Oberhess)	11,000 km	Hessen	Genehmigung erteilt	04.05.1999
12	5222	Höchst (Odenw) - Sandbach (Odenw)	3,000 km	Hessen	Genehmigung erteilt	04.05.1999
13	2411	Düsseldorf-Derendorf Gbf (tief) - Düsseldorf-Lierenfeld	2,000 km	Nordrhein-Westfalen	Genehmigung erteilt	04.06.1999
14	2403	Düsseldorf-Derendorf Gbf (tief) - Abzw Dora	2,000 km	Nordrhein-Westfalen	Genehmigung erteilt	04.06.1999
15	6699	Schmalkalden - Kleinschmalkalden	9,600 km	Thüringen	Genehmigung erteilt	17.06.1999
16	2823	Hagen-Eckesey - Abzw Einhaus	3,000 km	Nordrhein-Westfalen	Genehmigung erteilt	18.06.1999
17	7312	Abzw Weißkollm - Abzw Spreewitz Süd (Westgleis)	5,800 km	Sachsen	Genehmigung erteilt	21.06.1999
18	6811	Leipzig-Plagwitz - Pörsten	23,600 km	Sachsen / Sachsen-Anhalt	Genehmigung erteilt	23.06.1999
19	6714	Döllstädt - Straußfurt	20,100 km	Thüringen	Genehmigung erteilt	21.06.1999
20	6819	Neukieritzsch - Pegau	15,000 km	Sachsen	Genehmigung erteilt	21.06.1999
21	6262/6263	Abzw Furth/Küchwald - Chemnitz-Hilbersdorf	2,900 km	Sachsen	Genehmigung erteilt	30.06.1999
22	6261	Niederwiesa, Stw 1 - Chemnitz-Hilbersdorf - Chemnitz Hbf	9,660 km	Sachsen	Genehmigung erteilt	30.06.1999
23	6696	Suhl - Schleusingen	15,800 km	Thüringen	Genehmigung erteilt	21.06.1999
24	2224	Recklinghausen Ost - Recklinghausen Hbf	3,000 km	Nordrhein-Westfalen	Genehmigung erteilt	28.07.1999
25	6811	Sassnitz - Sassnitz Hafen	1,940 km	Mecklenburg-Vorpommern	Genehmigung erteilt	25.08.1999
26	6886	Anst Bücknitz - Ziesar	2,800 km	Brandenburg	Genehmigung erteilt	31.08.1999
27	3204	Ottweiler - Schwarzerden	21,000 km	Saarland	Genehmigung erteilt	21.09.1999
28	6816	Nobitz - Ehrenhain	6,100 km	Thüringen	Genehmigung erteilt	21.09.1999
29	6857	Schönebeck (Elbe) - Blumenberg	24,400 km	Sachsen-Anhalt	Genehmigung erteilt	24.09.1999
30	4125	Walldürn - Hardheim	10,000 km	Baden-Württemberg	Genehmigung erteilt	04.10.1999

Stilllegungsverfahren vom 01.01.1999 bis 31.12.2002

lfd. Nr.	Str.Nr	Strecke	Länge	Land	Stand	gen am
31	2713	Hattingen (Ruhr) - Gla Orenstein & Koppel	2,000 km	Nordrhein-Westfalen	Genehmigung erteilt	07.10.1999
32	6810	Abzw Leuna Lw - Leipzig-Leutzsch	19,400 km	Sachsen / Sachsen-Anhalt	Genehmigung erteilt	19.10.1999
33	6534	Müncheberg (Mark) - Buckow (Märkische Schweiz)	4,900 km	Brandenburg	Genehmigung erteilt	19.10.1999
34	6895	Stendal Ost - Stendal Anst RAW, km 1,07	1,070 km	Sachsen-Anhalt	Genehmigung erteilt	20.10.1999
35	6897	Stendal Ost - Borstel Anst	4,100 km	Sachsen-Anhalt	Genehmigung erteilt	20.10.1999
36	4520	Abzw Baienfurt West - Weingarten (Württ)	2,000 km	Baden-Württemberg	Genehmigung erteilt	26.10.1999
37	3232	Fürstenhausen - Hostenbach	6,000 km	Saarland	Genehmigung erteilt	11.11.1999
38	6505	Nauen - Kremmen	20,620 km	Brandenburg	Genehmigung erteilt	09.11.1999
39	6528	Tiefensee - Wriezen	25,680 km	Brandenburg	Genehmigung erteilt	10.11.1999
40	3723	Haiger - Breitscheid (Dillkr)	12,000 km	Hessen	Genehmigung erteilt	17.11.1999
41	2722/2423	Wuppertal-Vohwinkel - Wuppertal-Heubruch	12,000 km	Nordrhein-Westfalen	Genehmigung erteilt	29.11.1999
42	3000	Ahrbrück - Hönningen (Ahr)	2,000 km	Nordrhein-Westfalen	Genehmigung erteilt	13.12.1999
43	3003	Jünkerath - Losheim - Losheim-Bundesgrenze	19,000 km	RP/NW	Genehmigung versagt	15.12.1999
44	3005	Kaisersesch - Gerolstein	50,000 km	Rheinland-Pfalz	Genehmigung versagt	15.12.1999
45	3500	Diez - Kettenbach	16,000 km	Hessen / Rheinland-Pfalz	Genehmigung erteilt	02.02.2000
46	6703	Vacha - Unterbreizbach	6,000 km	Thüringen	Genehmigung erteilt	04.02.2000
47	6637	Limbach (Sachs) - Oberfrohna	1,800 km	Sachsen	Genehmigung erteilt	14.02.2000
48	5040	Wiesau (Oberpf.) - Mitterteich	6,000 km	Bayern	Genehmigung erteilt	31.01.2000
49	5041	Wiesau (Oberpf) - Tirschenreuth	11,000 km	Bayern	Genehmigung erteilt	12.04.2000
50	5711	Wasserburg (Inn) Bahnhof - Wasserburg (Inn) Stadt	4,200 km	Bayern	Genehmigung versagt	23.05.2000
51	6941/42	Wittstock (Dosse) - Mirow	27,000 km	BB/MV	Genehmigung erteilt	31.05.2000
52	6864	Elbingerode (Harz) - Königshütte (Harz)	5,000 km	Sachsen-Anhalt	Genehmigung erteilt	28.06.2000
53	6579	Knappenrode Süd - Abzw Weißkollm	2,500 km	Sachsen	Genehmigung erteilt	28.06.2000
54	4932	Abzw Heilbronn-Karlstor - Anschlußstelle Heilbronn Süd	3,000 km	Baden-Württemberg	Genehmigung erteilt	10.07.2000
55	6657	Anschlußst. Rettenmeier (km 16,158) - Hirschberg (Saale)	3,700 km	Thüringen	Genehmigung erteilt	08.06.2000
56	1112	Malente-Gremsmühlen - Lütjenburg	17,000 km	Schleswig-Holstein	Genehmigung erteilt	15.08.2000
57	2320	Abzw Duisburg-Hochfeld Süd - Duisburg Hbf	4,000 km	Nordrhein-Westfalen	Genehmigung erteilt	22.08.2000
58	3270	Neunkirchen (Saar) Hbf - Neunkirchen (Saar)-Dechen	4,000 km	Saarland	Genehmigung erteilt	01.09.2000
59	6523	Küstrin-Kietz - Booßen	24,770 km	Brandenburg	Genehmigung erteilt	01.09.2000
60	2512	Grefrath - Kaldenkirchen	11,000 km	Nordrhein-Westfalen	Genehmigung erteilt	19.09.2000

Stilllegungsverfahren vom 01.01.1999 bis 31.12.2002

lfd. Nr.	Str.Nr	Strecke	Länge	Land	Stand	gen am
61	7312	Spreewitz - Abzweigstelle Spreewitz Süd (Westgleis)	2,600 km	Sachsen	Genehmigung erteilt	21.09.2000
62	6652	Werdau - Wünschendorf (Elster)	29,600 km	Sachsen / Thüringen	Genehmigung erteilt	21.09.2000
63	6813	Zeitz Pbf - Osterfeld (b. Zeitz)	17,400 km	Sachsen-Anhalt	Genehmigung erteilt	21.09.2000
64	6615	Freiberg (Sachs) - Freiberg (Sachs) Ost	2,400 km	Sachsen	Genehmigung erteilt	26.09.2000
65	6830	Pretzsch - Torgau	23,400 km	Sachsen-Anhalt / Sachsen	Genehmigung erteilt	02.10.2000
66	3631	Frankfurt (Main) Hgbf mit Zulaufstrecken	4,000 km	Hessen	Genehmigung erteilt	17.10.2000
67	6514	Zossen - Sperenberg	9,690 km	Brandenburg	Genehmigung erteilt	17.10.2000
68	6936	Dabel - Anst Damerower Forst (km 67,844)	26,400 km	Mecklenburg-Vorpommern	Genehmigung erteilt	17.10.2000
69	4002	Zulaufstrecken Heidelberg Rbf	13,650 km	Baden-Württemberg	Genehmigung erteilt	20.10.2000
70	2951	Awanst Lippebrücke - Anst Kisker	2,000 km	Nordrhein-Westfalen	Genehmigung erteilt	23.10.2000
71	1012	Rendsburg - Fockbek	4,000 km	Schleswig-Holstein	Genehmigung erteilt	13.11.2000
72	6685	Rudolstadt-Schwarza - Bad Blankenburg (Thüringer Wald)	4,300 km	Thüringen	Genehmigung erteilt	28.11.2000
73	6891	Haldensleben - Eilsleben (b. Magdeburg)	31,700 km	Sachsen-Anhalt	Genehmigung erteilt	30.11.2000
74	6606	Königsbrück - Straßgräbchen-Bernsdorf (Oberl)	19,700 km	Sachsen	Genehmigung erteilt	30.11.2000
75	6942/6957	Neustrelitz Süd - Feldberg (Meckl)	26,600 km	Mecklenburg-Vorpommern	Genehmigung erteilt	08.12.2000
76	6441	Dömitz - Ludwigslust	29,700 km	Mecklenburg-Vorpommern	Genehmigung erteilt	11.12.2000
77	2165	Bochum-Langendreer - Bochum-Laer	5,000 km	Nordrhein-Westfalen	Genehmigung erteilt	13.12.2000
78	6157	Booßen - Frankfurt (Oder) Rbf, Stw Fgw	0,900 km	Brandenburg	Genehmigung erteilt	15.12.2000
79	6860	Egeln - Blumenberg	14,000 km	Sachsen-Anhalt	Genehmigung erteilt	27.12.2000
80	6812	Abzw Wählitz (km 14,727) - Deuben (b. Zeitz)	7,900 km	Sachsen-Anhalt	Genehmigung erteilt	28.12.2000
81	2180	Mülheim (Ruhr) Heißen - Essen-Rüttenscheid	5,000 km	Nordrhein-Westfalen	Genehmigung erteilt	30.01.2001
82	3953	Niederwalgern - Hartenrod - Herborn	42,000 km	Hessen	Genehmigung erteilt	31.01.2001
83	6505	Germendorf - Oranienburg	6,076 km	Brandenburg	Genehmigung erteilt	28.02.2001
84	4740	Geislingen (Steige) - Geislingen-Altenstadt	3,000 km	Baden-Württemberg	Genehmigung erteilt	12.03.2001
85	2951	Rheda-Wiedenbrück - Rheda-Wiedenbrück Süd	4,000 km	Nordrhein-Westfalen	Genehmigung erteilt	19.03.2001
86	3290	Überherrn - Überherrn Bundesgrenze	0,600 km	Saarland	Genehmigung erteilt	04.04.2001
87	5123	Creidlitz - Großheirath	7,000 km	Bayern	Genehmigung erteilt	30.04.2001
88	3720	Anschluss Stahlwerk - Ewersbach	13,695 km	Hessen	Genehmigung erteilt	21.05.2001
89	5700	Neumarkt-St. Veit - Frontenhausen-Marklhofen	23,160 km	Bayern	Genehmigung versagt	
90	6924 /6444	Dalwitzhof W 1/W 8 - Rostock Gbf	3,100 km	Mecklenburg-Vorpommern	Genehmigung erteilt	07.06.2001

Stilllegungsverfahren vom 01.01.1999 bis 31.12.2002

lfd. Nr.	Str.Nr	Strecke	Länge	Land	Stand	gen am
91	3100	Gerolstein - Pronsfeld	32,000 km	Rheinland-Pfalz	Genehmigung erteilt	11.06.2001
92	1811	Teistungen - Leinefelde	14,700 km	Thüringen	Genehmigung erteilt	15.06.2001
93	6620	Roßwein - Hainichen	19,000 km	Sachsen	Genehmigung erteilt	11.07.2001
94	6221/6579	Abzw Stiebitz - Knappenrode Süd - Knappenrode	30,700 km	Sachsen	Genehmigung erteilt	19.07.2001
95	1943	Dedeleben - Nienhagen (b. Halberstadt)	27,800 km	Sachsen-Anhalt	Genehmigung erteilt	24.07.2001
96	6218/6219	Spreewitz - Abzw Sornoer Buden Gleisdreieck	26,500 km	Sachsen /Brandenburg	Genehmigung erteilt	07.08.2001
97	6253	Abzw Sandow - Peitz	10,300 km	Brandenburg	Genehmigung erteilt	21.08.2001
98	5114	(Bamberg) km 1,860 - Bruckertshof	0,900 km	Bayern	Genehmigung erteilt	15.10.2001
99	5341	Dinkelscherben - Thannhausen	13,110 km	Bayern	Genehmigung erteilt	19.11.2001
100	6517	Teltow - Teltow Hafen	3,670 km	Brandenburg	Genehmigung erteilt	26.10.2001
101	6756	Neubrandenburg Vorstadt - Friedland	23,000 km	Mecklenburg-Vorpommern	Genehmigung erteilt	03.12.2001
102	6632	Rochlitz (Sachs) - Narsdorf	9,500 km	Sachsen	Genehmigung erteilt	27.11.2001
103	6636	Limbach (Sachs) - Wittgensdorf ob Bf	6,000 km	Sachsen	Genehmigung erteilt	11.12.2001
104	6633	Wechselburg - Chemnitz-Glösa	20,000 km	Sachsen	Genehmigung erteilt	11.12.2001
105	6904	Hohenwulsch - Kalbe (Milde)	15,000 km	Sachsen-Anhalt	Genehmigung erteilt	17.12.2001
106	3721	Wallau (Lahn) - Breidenbach (Kr. Biedenkopf)	4,280 km	Hessen	Genehmigung erteilt	11.12.2001
107	6928	Hagenow Land - Zarrentin	27,727 km	Mecklenburg-Vorpommern	Genehmigung versagt	
108	6214	Herrnhut - Niedercunnersdorf	7,900 km	Sachsen	Genehmigung erteilt	26.02.2002
109	6609	Freital Ost - Dresden-Gittersee	5,200 km	Sachsen	Genehmigung versagt	
110	3922	Eichenberg - Witzenhausen Süd	6,000 km	Hessen	Genehmigung erteilt	15.05.2002
111	1534	Westerstede - Ocholt	8,000 km	Niedersachsen	Genehmigung versagt	
112	2505	Duisburg-Hochfeld Süd - Bochum Nord u.a.	37,800 km	Nordrhein - Westfalen	Genehmigung erteilt	21.06.2002
113	5705	Bad Endorf - Obing	18,000 km	Bayern	Genehmigung versagt	
114	2802	Hagen-Heubing - Hagen-Eckesey - Hagen Gbf/Hagen Vorhalle	3,700 km	Nordrhein - Westfalen	Genehmigung erteilt	24.07.2002
115	2973	Scherfelde - Nörde	3,900 km	Nordrhein-Westfalen	offen	
116	2417	Abzw Berg - Düsseldorf-Lierenfeld	0,659 km	Nordrhein - Westfalen	Genehmigung erteilt	25.07.2002
117	5841	Hengersberg - Eging	22,000 km	Bayern	Genehmigung erteilt	02.08.2002
118	6197	Dörrwalde - Abzw Sornoer Buden West	1,600 km	Brandenburg	Genehmigung erteilt	27.08.2002
119	2101	Verbindungskurven Dortmund Gbf; Do-Obereving - Do-Eving u.a.	6,135 km	Nordrhein-Westfalen	Genehmigung versagt	
120	3745	Lauterbach (Hess) Nord - Lauterbach (Hess) Süd	3,000 km	Hessen	offen	
121	2328	Duisburg Hbf Stw 1 - Duisburg-Hochfeld Nord	3,484 km	Nordrhein-Westfalen	offen	

Stilllegungsverfahren vom 01.01.1999 bis 31.12.2002

lfd. Nr.	Str.Nr	Strecke	Länge	Land	Stand	gen am
		Anzahl der Stilllegungsverfahren (1999) = 44	471,870 km			
		Anzahl der Stilllegungsverfahren (2000) = 36	421,910 km			
		Anzahl der Stilllegungsverfahren (2001) = 27	391,818 km			
		Anzahl der Stilllegungsverfahren (2002) = 14	127,378 km			
		Anzahl der Stilllegungsverfahren (gesamt) = 121	1412,976 km			
		Anzahl der Verfahren "Genehmigung versagt" = 9				
		Anzahl der Verfahren "Genehmigung erteilt" = 109	1241,170 km			
		Anzahl der derzeit anhängigen Verfahren = 3				

Gesamtherstellung: H. Heenemann GmbH & Co., Buch- und Offsetdruckerei, Bessemerstraße 83–91, 12103 Berlin
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 13 20, 53003 Bonn, Telefon (02 28) 3 82 08 40, Telefax (02 28) 3 82 08 44
ISSN 0722-8333